



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
1907**

504 (29.10.1907) 2.Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-136789](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-136789)

General-Anzeiger



(Börsliche Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2. Lesensle und verbreiteste Zeitung in Mannheim und Umgebung. E 6, 2.

Schluss der Inseraten-Einnahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 7 Uhr.

Eigene Redaktions-Bureaus in Berlin und Karlsruhe.

Abonnement:
70 Pfennig monatlich.
Belegblätter 20 Pf. monatlich,
durch die Post bez. incl. Post-
zuschlag M. 2.42 pro Quartal.
Gew.-Nummer 4 Dlg.
Inserate:
Die Colonne-Zeile . . . 25 Pf.
Kundwärtige Inserate . . . 30
Die Wellen-Zeile . . . 1 Mark

Telegraph-Adresse:
„Journal Mannheim“.
Telefon-Nummern:
Direktion u. Buchhaltung 1449
Drucker-Bureau (An-
nahmen-Druckarbeiten) 211
Redaktion . . . 277
Expedition und Verlags-
buchhandlung . . . 218

Nr. 504.

Dienstag, 29. Oktober 1907.

(2. Mittagsblatt.)

Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen etc.

der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklasse II bis K, sowie Ernennungen, Versetzungen etc. von nichtetatmäßigen Beamten. Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnenverwaltung. — Befördert: zu Lokomotivführern: die Referendare Eduard Müller in Billingen, Wilhelm Berins in Mannheim, Heinrich Zimmermann in Mannheim, Karl Ott in Billingen, Jakob Diesbach in Mannheim, Wilhelm Haas in Mannheim. — Etatmäßig angestellt: Lokomotivführer Adam Kautmann in Pando, Lokomotivführer Wilhelm Schilling in Heidelberg, Lokomotivführer Wihl. Müller in Konstanz, Wagenwärter Fr. Specht in Rimmelsheim-Neustadt. — Vertragsmäßig aufgenommen: als Lokomotivführer: Hermann Haberhol von Lebnigen; als Wagenwärter: Karl Schneider von Kuppenbach; als Bahnhofsbeamter: Martin Vacher von Dallas, Maximilian Nütcher von Kappertweiler. — Zurückgesetzt: Lokomotivführer Adam Schwabach in Mannheim unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste, Lokomotivführer Ludwig Verenz in Offenburg. — Gestorben: Oberpostsekretär August Heibinger in Karlsruhe.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des

Staats und Unterrichts. — Etatmäßig angestellt: Anseher Carl Dör bei Landesgefängnis Freiburg. — Zugewiesen: Aktuar Hugo Meuchaus in Mannheim dem Amtsgericht dortselbst; Aktuar Emil Baumgart bei dem Notariat Freiburg I, 2 und 3 dem Notariat Weesburg. — Verurlaubt: Kanzleischreiber Friedrich Arp beim Notariat Rimmelsheim zwecks Uebernahme der Notariatsstelle der Gemeinde Langenbrunn. — Gestorben: Verwaltungsgeldbesitzer Alfred Eitz bei der katholischen Stiftungsverwaltung in Freiburg. — Ernannt: Notariatssekretär Carl Müller bei der Kreis- u. Nachb. Stiftungsverwaltung Karlsruhe behufs Ableitung seines Militärdienstes. — Uebertragen: dem Finanzassistenten Ernst Kühner die Stelle eines zweiten Gehilfen bei der Kreis- u. Nachb. Stiftungsverwaltung Karlsruhe. — Notariatssekretär: August Müller zum Verwaltungsverhältnis bei der Kathol. Stiftungsverwaltung Freiburg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern: — Etatmäßig: die Schupmannen: Gustav Pauls, Otto Schramm, Eugen Schwan, Ernst Kemme, Josef Köpfel, Erich Wabing, Johann Hopfinger, Eduard Wagner in Karlsruhe, August Zoller in Baden, Karl Krieger in Konstanz, Daniel Joss in Mannheim. — Zugewiesen: die Aktuar Albert Weindl in Baden dem Bezirksamt Wühl als Revisionsgehilfe, Leo Schauble in Karlsruhe dem Bezirksamt Offenburg als Revisionsgehilfe. — Uebertragen: den Aktuar Friedrich Reich in Engen eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Engen, Peter Obert in Heidelberg eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Wörzheim, Heinrich Glod in Freiburg eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Baden. — Versetzt: die Aktuar: August Guggenbäcker in Engen zum Bezirksamt Emmendingen, Karl Hilberbrand in Emmendingen zum Bezirksamt Karlsruhe. — Verurlaubt: Revisionsgehilfe Josef Ruf in Breiten, Revisionsgehilfe Otto Gehrig in Wühl, Aktuar Friedrich Friedlein in Karlsruhe behufs Uebertritts in den Gemeindegeldbesitz. — Zurückgesetzt: Schupmann Heinrich Vögtl in Konstanz. — Entlassen: Schupmann Julius Stubbe in Freiburg auf Ansuchen. — Großh. Landesgewerbeamte. — Zu-

gewiesen wurde: Akter Paul Anke in Karlsruhe als Hilfslehrer der Gewerbeschule dortselbst, Gewerbeschulkaufmann Eugen Spahn in Frankfurt a. M. als Hilfslehrer der Gewerbeschule in Mannheim. — Großh. Verwaltungsober. — Die Beamteneigenschaft verliehen an: Friederike Kamminger, Wärlerin an der Heil- und Pflegeanstalt bei Wiesloch.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen. — Zollverwaltung. — Verliehen: dem Finanzassistenten Edmund Lehmann in Singen die Eigenschaft als erster Gehilfe. — Versetzt: die Grenzaußsicher: Friedrich Frider in Niedern nach Inglingen und Rathhaus Stieder in Inglingen nach Niedern. — Etatmäßig angestellt: Bureaugehilfe Josef Hud in Lahr als Rangassistent bei der Bezirksfinanzverwaltung.

Aus dem Grossherzogtum.

* Freiburg, 29. Okt. Der Bürgerausschuss hat gestern unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Dr. Winterer zu einer Sitzung im Rathhaus zusammen. Die bedeutendste Verlesung war die Vereinnung der Gemeinde Wehenhausen mit der Stadt Freiburg. Der Ort hat der Stadt Freiburg schon einmal über vier Jahrhunderte gehört. Im Jahre 1381 erwarb sie die Stadt Freiburg von Franz Gekken den Sigmund für 18 M. Silber u. bezog sie bis zur Mediatisierung im Jahre 1865. Gegenwärtig wird urkundlich schon im Jahre 972 als Eigentum des Klosters Einsiedeln (Schweiz) genannt, ging in eine größere Anzahl andere Hände über, sank zuletzt zu einem Pöbelkernel herab, bis sie Freiburg erwarb. Mit der nunmehrigen Eingemeindung wird Wehenhausen, angelehnt der Ausdehnung Freiburgs nach Westen, bald eine unmittelbare Vorstadt bilden. Die Eingemeindung erfolgt am 1. Januar 1908. Des weiteren wurde lt. „B. V.“ die Abstammung des Porzinsährinnen mit Gesamtumfang von 216000 M. genehmigt und der Erhöhung des Zinsfußes bei der hiesigen Sparkasse von 2 1/2 auf 3 1/2 Proz. zugestimmt.

Gerichtszeitung.

§ Mannheim, 25. Okt. Strafkammer III. Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Hummel. Richter: der Gr. Staatsanwalt Hoffarth.

Eine Widerstandskämpferin, welche leinerzeit in Redaktionen sich haben gemacht hatte, bildete heute den Gegenstand einer zweiten gerichtlichen Verhandlung. Dem Schöffengericht waren der 28 Jahre alte Schmied-Karl Granzow aus Heilberg zu 4 Wochen, der 26 Jahre alte Fabrikarbeiter Johann Grimm zu 2 Monaten u. 6 Wochen Gefängnis und außerdem jeder zu 3 Mark Geldstrafe verurteilt worden. Beide hatten in der Nacht vom 9. auf den 10. August auf dem Heimwege vom Wirtshaus Sandellert und sich dann mit den ihnen nahe gelegenden Schlingkuten auf der Straße und auf der Wache herumgeholt. Doch die Schlingkuten sich nach der Darstellung einiger Zeugen nicht ganz richtig benommen hatten, gerichte ihnen bei der heutigen Verhandlung über ihre Verurteilung nicht zur Entlastung. Das Verurteilungsgericht bestätigte das Schöffengerichtliche Erkenntnis.

Eine famose Sachbeschädigung lag dem Mädchen Marie Aoe aus Landeck zur Last. Aus Verger, weil es über die Zeit im Geschäft festgehalten worden war, soll es den Stoff für ein Kleid auf den Boden geworfen haben und darauf herumgetreten sein. Dem Schöffengericht Weinheim mit einem Verweis bestraft, legte sie Berufung ein mit dem Erfolg, dass heute ein freisprechendes Erkenntnis erging.

Verstorbene: Herabbehandlung hatte der praktische Arzt Dr. Fickert in Berlin im „Weinheimer Anzeiger“ angekündigt und hatte sich dadurch ein Strafmandat des Bezirksamts Weinheim über 50 Mark zugezogen. Als das Schöffengericht Weinheim seinen Einspruch dagegen abwarf, ging er eine Klage höher, indem er Berufung ans Landgericht einlegte. Da aber der Berliner Doktor heute weder selbst erschien noch einen Vertreter geschickt hatte, bleibt es bei der 50 Mk.-Strafe.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Der Herausgeber der „Bankeine zur preussischen Geschichte“, Prof. Dr. Wilhelm Gundlach, ist in Charlottenburg an Herzleiden gestorben. Er erreichte ein Alter von 48 Jahren.

Eine neue glanzvolle Leistung des Hofburgschauspielers König. In Gungl's neuem Schauspiel „Sommernacht“ ist Josef König die Rolle des Grafen Andreas angefallen, welche in der großartigen Gestaltung des Künstlers weit über das Drama als solches hinauswuchs. „Diesmal hatte König“, so berichtet die „Neue Fr. Presse“, die Tragödie der Eifersucht zu schildern, der anfangs jagen, lastenden, wühlenden und plötzlich heftig gewordenen Eifersucht. Ein Duelle folglich, aber einer, der Gewalt über sich erlähmt, Haut und Seele vor den Augen des Zuschauers umhüllt. Für die Lösung der Aufgabe hat der Künstler seine ganze Kraft eingesetzt. Er zeigt alle Phasen des werdenden Verbachtes, alle Stadien der aufsteigenden Eifersucht, schleicht und durch die Qual und Rot dieser Folterkammer. Und dann zu leben, wie er aus dieser Hölle sich löst, während seine Wut bekämpft, sein Innerstes umstürzt, bis er vor der ungetreuen und doch geliebten Frau zusammenbricht in sich selbst zusammenbricht, ganz verhängungslos, aller Nachgelüste ledig, ein ausgebeuteter Othello — es ist ein seltenes Schauspiel.

Der italienische Tragödie Salvini über den Verfall der dramatischen Kunst. Die neapolitanische Theaterzeitung „Teatro“ veröffentlicht über die Lage der italienischen Theater einen herrlichen Brief des großen Tragöden Tommaso Salvini. Nach einem kurzen Rückblick auf die Wandlungen der dramatischen Kunst in den letzten Jahren und auf den Einbruch einer schließlichen Spekulation, welche das Theater in einen Tumult von unästhetischer Begierden verwandelt, führt der berühmte Greis also fort: Ich will von der Art nicht sprechen, wie die Aufführungen vorbereitet werden, noch von der Wahl des Repertoires, noch von qualvoller Überfüllung der Stände und noch weniger von den heuchlerischen Reden zwischen Autoren, Künstlern und Spekulanten. Ich habe in einer anderen Zeit gelebt; das ist mein Trost. Ich habe in Zeiten gelebt, wo die Künstler noch nicht im Schmutz der französischen Buchstaben waten. Damals sprach die Kunst um Verzeihen und zur Verzeihen, heute dient sie der Erregung anderer Gefühle. Ist das Kunst oder nicht vielmehr eine Verderbtheit ohnegleichen, wenn man ins Theater gelockt wird, um nackte Weiber zu sehen oder der Adologie des Lotteris und des Verbrechens beizuwohnen? Ist die pornographische, anstößige Sprache, in der man sich jetzt gefällt, nicht ein Zeugnis des Verfalls der Sitten und der Erziehung? Was soll ich Ihnen noch sagen! Ich möchte mir die Finger beschmutzen und die Feder in Gift und Galle tauchen, besser also — schweigen, und die wenigen Tage, die mir noch beschieden sind, in Frieden und Glück des Familienlebens verbringen. Das Herz blutet mir, die Kunst, meine zweite Mutter, so Lande behandelt zu sehen; es fehlt mir aber die Kraft, dem Unheil zu steuern. Den Journalisten und den Autoren läge die Pflicht ob, diese Schamhaft zu stützen; sie nehmen indes die Dinge allzu leicht, um den Versuchung zu unternehmen, der notwendig wäre, um wenigstens das Grab der Kunst zu retten.



Diese Schutzmarke

bietet wirklich Schutz! Sie bewahrt das aufmerksame Publikum vor Täuschung durch minderwertige Nachahmungen und zweifelhafte Fabrikate, die sich auch „Malzkaffee“ nennen, aber an Genuss und Gesundheitswert tief unter Kathreinners Malzkaffee stehen. Denn der echte „Kathreiner“ — an dem geschlossenen Paket in der bekannten Ausstattung mit Bild und Unterschrift des Pfarrers Kneipp und der Firma Kathreinners Malzkaffee-Fabriken leicht kenntlich — ist der ausgiebigste und wohlgeschmeckteste Malzkaffee der Welt! Darum gibt die kluge Hausfrau dem echten „Kathreiner“, der zum Wohlfinden der ganzen Familie beiträgt, stets den Vorzug.



Cäsar Fesenmeyer

P 1, 3 Mannheim Breitestr.

Als größtes Spezialgeschäft empfehle ich meine in enormer Auswahl eingetroffenen

Herbst-Neuheiten

Haus-Uhren | Bureau-Uhren
Tafel-Uhren | Küchen-Uhren
Tisch-Uhren | Wecker-Uhren

etc. etc. 74134

In allen Preislagen, jeder Stil- und Holzart, zu allen Einrichtungen passend.

Unterricht.

Institut u. Pens. Sigmund

Mannheim, A. 1., In gesünder Lage, vis-a-vis d. Gr. Schloss. Besteht seit 1864...

Geometrie (Stereometrie) enthält 2001 Stunden, 1898 Koole de Langues Modernes...

Sprachen-Institut Wladyslaw D. 1, 3 am Seckelplatz D. 1, 3 Französisch, Englisch, Spanisch...

Stenographie, Maschinen u. Schreibmaschinen-Unterricht...

Stenographie, Unterrichtsblätter ca. 6 Wochen, Gefolge garantiert...

Klavierlehrerin

ehemalige Schülerin von Bro. Kuffel, erlernt Unterricht...

Gertrud Behrendt, Ludwigshafen, W. 1, 12, 13.

Vermischtes

Friedrich Matthes Buchhalter, U. 11, 4, St. bringt Einrichten, Nähen und...

Schneiderin, bringt sich einige Kund. in u. aus dem Saale an...

Gold

u. Silberschmuck wird sauber u. fachmännisch repariert...

Carl Brenner

E 2, 4/5 Herren- und Damen-Reizur Anfertigung sämtlicher Haarbearbeiten.

Marianne Sachs

Damenschneiderin Lange Rötterstr. 14 (am Weiskamer Bahnhof).

Kitten

Glas, Porzellan etc. etc. wird bestens besorgt. E 1, 15, Schirmladen.

Hienfong Essenz

chinesische Essenz, die Wunden heilt, die Haut reinigt...

Altbrot

Altbrot u. Kuchen u. Kuchen, welche u. verb. werden gerührt und feinstm. 50/20 E 1, 3, Dillinger.

Sämtliche Juwelenarbeiten

mit u. ohne Zugabe der Steine, nach jeder Angabe, alle einschlägigen Reparaturen liefert in bester Ausführung...

Robert Link-Gorrell

Colonial-, Material- u. Delikatesswaren Detail u. Engros. 50/22 Billiger wie jede Konkurrenz! Preis u. Muster verlangen.

Aufpoliert

Gewicht u. repariert werden Möbel aller Art. Spezialität aufpolieren von Pianos. 50/21 Wilhelm Dell Schreiner, Wbg. E 2, 19.

Damen

früher 121, Württemberg unter Brandler E 8/11, bei Fr. Alker, Ludwigshafen, Felsenheim, Postamt 11, 493

Der Einbrecher.



Weshalb blüht der Mann so froh und wohlgenut er ist? — „Andre Hofer“ hat er heut, „Andre Hofer“ ihn ercent!

Nichts von allem, was er fand, bracht ihn so aus Raub und Band, Als die Stifte, die beglückt, Best er auf die Schulter brüht: „Guter Andre Hofer“.

„Andre Hofer“ der ist wahrhaft frommlich und auch nachbar, Drum ist nicht auf dieser Erd' In fernem Dorfechen soviel wert Als „Guter Andre Hofer!“

Guter Andre Hofer Feigentasse ist der feinste, wohlkutschendste und, wie wissenschaftlich erwiesen, der gesundeste, einzig richtige Kaffeegesäß. Man merke sich die Schuhmarke, den Andreas Hofer-Kopf.

Ankauf

Herrschaften! Obacht

Ich zahle wegen dringendem Bedarf für meine Mäccher und kleinen Geschäfte für von Herrschaften

geir. Sacco-, Rock- u. Frack-Anzüge

Paletot, Pelze, Militär-, Beamten-Uniformen, Schulzeug, bessere Damenschuhe, Hübel, Reifedorn, Pfandscheine etc. Zahle wie anerkannt die höchsten Preise. Zahlreiche Zeitschriften erbitet per Post wie auch per Telefon Nr. 8790

Selig, E 4, 6, Eckladen. Komme pünktlich überall wie auch nach ausserhalb.

Wo verkaufen Sie am besten

zu höchsten Preisen Rentenschilde und Renten, Geschäftsbücher und mancher Sorten Wappenschilde unter Garantie des Erfolges, sowie Fingerringe — bei

G. Meißel, H 3, 7, Tel. 3536.

Ich kaufe

von Herrschaften abgelegte Kleider. Ich bezahle die anständigen Preise. Ich kaufe alles u. par Bad-Anzüge, Gerod- u. Grad-Anzüge, Jolze, Sommer u. Winter-Hemden, Herren- u. Damen-Hül, Damenschuhe, Schuhe, Hühner u. Für Bad-Anzüge u. Hosen sehr hohe Preise. Komme pünktlich nach Mannh. und jed. Strich. Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an die Firma B. Nass, F 5, 24, Ladent.

Zu verkaufen.

Die Gemälde-Ausstellung M 1, 4a, Breitestrasse

Musverkauf und werden die kostbaren Gemälde zu jedem annehmbaren Gevot abgegeben. 13888

Werke von ersten Künstlern sind vorhanden. freie Beschäftigung.

Die Restaurationshalle (Zillertal) auf der Ausstellung ist zu verkaufen. 746

Bestes Angebot von ersten Restauranten erbitet Louis Lindenberg, Stettin.

Sämtliches Inventar

billig zu verkaufen. 7489

Café Hagen, Ausstellung.

Zu verkaufen

verschiedene Baupläne in der Kuppelbau, zu angekauft, 2. Edition, 6. Reihelton, 1. Aufl. August Freitag, D. 4, 7, post. 34001

In einer Stadt der Nordseeplaz ist eine Maschinenfabrik mit Eisenglaserel

kompl. eingerichtet, mit Aufhängewerk über 100 000, zu dem billigen Preis von 100 000 bei einer Anzahlung von 100 000 bis 15 000 sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 54291 an die Expedition belieh. 11412.

Bäckerei

in guter Lage bis 1. April zu verm. oder zu verkaufen. 13604

Gelegenheitskauf!

Mahagoni-Sofafahimerrill, u. erfinden K. 3, 21, u. 31831

La. Panorama, B 1, 7a.

Edisonwalzen

ab heute 4 Stück M. 1. — L. Spiegel & Sohn. 53600

Edison-Centrale E 2, 1.

1 kompl. einl. Maschinen oder 1 Dampf, wenig geb. auch einl. Waagen zu verkaufen. Anpreisung K. 3, 6, 3 E 1, u. 4 Uhr. 53382

2. 21. 100 neue Sparföhren zu verk. E 4, 111. 54137

Sauerbräu-Fabrik

ca. 300 Quid, 3-5 H., gutend. und billig zu verkaufen. 54278

W. Weiskamer, K. 4, 5.

Feines Tafelweine mit dem K. Buchhagen u. gezeichnet, sowie Glasweine, billig u. gutend. in großer Anzahl zu verkaufen. 54128

Benj. Motor-Wagen mit 1000 cc, alteres Modell, wenig Gebrauch an Platz zu jedem annehmbaren Preis zu verkaufen. Näh. in der Gr. d. W. 34422

7500 qm. Baugebände

in Weinheim a. d. Bergstr. am Hauptbahnhof, mit Wohnhaus, Wägen, Gas, Wasser u. Telefon, anständig bei feiner Ansehung billig zu verkaufen. Das Terrain hat im Stadtplan 23 bis 25 Baupläne für 2-3 u. 4 Zimmerwohnungen gebend, an welchen hier kein Mangel ist, würde sich aber ebensogut zu einer Fabrikanlage oder sonstigen Unternehmungen eignen. Offerten unter Nr. 54296 an die Gr. d. W. 34422

Verkaufe von heute ab

verschiedene, in, reiheltonen, 2. Edition, 6. Reihelton, 1. Aufl. August Freitag, D. 4, 7, post. 34001

2. 21. 100 neue Sparföhren zu verk. E 4, 111. 54137

E. Forster Schuhfabrik, Pirmasens

Zu verkaufen: Bettische, Tafel, mit 10 H. 13774

E 2, 1, 1 Trepp.

Bei erhalt. Säulen, Holzmann, Rindwagen billig zu verkaufen. 13820

L 4, 12, 3. Etod.

Vorplatzmodell zu verkaufen; 13777

Bade-Einrichtungen

neue und veraltete Bad- und Waschtische, Wannen, Kabinen mit Was- und Abflussleitungen billig abzugeben. E 7, 2/3, 49470

Diverse Hölzer

für Brandmaterial, Herdmaterial und Kaminmaterial, 100 H. 13774

2. 21. 100 neue Sparföhren zu verk. E 4, 111. 54137

Abfallholz

mit Instrumente, mindestens 25 Qm., vor das Haus geliefert bei Gr. d. W. 1. — 6812

Otto Jenisch & Co., Sägewerk und Säurefabrik am Verbindungskanal Mannheim.

7 Stück gebrauchte Kassettschränke

von der Ausstellung billig zu verkaufen. 50130

V. Corall, P. 6, 20.

Best. Schloßim-Einrichtung

unter mehrerer Geometrie zu verk. 12927

Büro-Möbel.

Eich- u. Stahnte, Aktens- und Registratur-Schränke, Sessel, Stühle etc. etc. billig abzugeben. 49558

Daniel Aberle, G 3, 19.

Ca. 1000 laufende Meter Stadtbrot u. 300 laufende Meter Holzgelenke, 10 011 billig zu verkaufen. 53343

Näh. Abreindauerstr. 27, 1.

Mein Stolz. Illustration of a man in a suit. Text: Immer vollkommen! Niemals beschränkt! Niederlage bei Daniel Aberle. Moderne Büro-Einrichtungen. G 3, 19 MANNHEIM G 3, 19 Fernsprecher 2216. 74061

Plissébrennerei. Luise Evelt Ww., E 2, 14, Nähe der Planken. 6951

Anton Schlachter. Wagenbaugeschäft mit Maschinenbetrieb. Tel. 2207 Mannheim-Neckarau Tel. 2207. Spezialgeschäft für moderne Herrschafts- und Kutschier-Wagen, Autocarrosserien, Reklame- und Geschäfts-Wagen aller Art. Rohbauwagen, Wagenkasten, Wagenräder. Federnrollen für jede Trackkraft. Übernahme aller in das Fach einschlagenden Arbeiten und Reparaturen. 74394

Unterricht. in Stenographie, Maschinenschreiben, Buchführung etc. Friedrich. Burekhardt, O 5, 8.

Licht! Überall! Preisliste gratis. Keine Rohrleitung! — Keine Gasanstalt! Prachtvolle billige Beleuchtung für Zimmer, Laden, Wirtschaftsräume, Büros, Werkstätten, Kellereien. 74109

Negerwolle ist die beste Strickwolle. Deutschland bei S. Robin & Frère in Strassburg (Elsass). 73191

E 1, 16 Planken. S. Kugelman Planken. empfiehlt in aparten Neuheiten: Damenhandtaschen, Fächer, Gürtel u. Gürtelschliessen, Opernglastaschen, Trauer- u. Haarschmuck. Fabrik-Niederlage in echt Schildpatt von Jean Putz & Sohn, Nürnberg, Verkauf zu Original-Fabrikpreisen. 67910

Der beste Beweis für die Gediegenheit und Billigkeit meiner Seiten und Möbel ist der stetig sich erhehende Ruf des vorstehenden Unternehmens und der allen Kundn. Geschäftsprinzipien ist und bleibt: Solide Waren, billigste Preise.

Max Keller, O 3, 10 u. 11 zwischen Marktplatz u. Allgem. Krankenhaus. Auf Wunsch Zeitungen (ohne Entlohnung). Prospekte über die neuen Modelle der Smith Premier Schreibmaschine gratis durch die Smith Premier Typewriter Co., Mannheim, T 2, 16.

Abbruch-Material. Bauholz, Dachziegel, Sand, feine, Bruchsteine, Koffersteine, Kalk, Zement, u. Gussbleche, Brennholz u. f. w. wird billig abgebrochen. Abbruchstelle Große Metzgerstraße 12/26 Telefon 1315. 45022

Stoffenfabrik. Treibstoff, Scherer mit Stange, Pflanzmaschinen, Partie Schraubstöcke, umsäuber. Scherer, Reifeln, John. Salen-Wagen, Düsen, bis 1000, pol. Kleidermaschine, Nähmaschine u. a. m. 12541

Malaga. Spanisches Weinlager. Qualität, offen 1.20 u. 1.30 u. 1.40, 1.50, 2.00, 2.10, 2.20, 2.30, 2.40, 2.50, 3.00, 3.10, 3.20, 3.30, 3.40, 3.50, 4.00, 4.10, 4.20, 4.30, 4.40, 4.50, 5.00, 5.10, 5.20, 5.30, 5.40, 5.50, 6.00, 6.10, 6.20, 6.30, 6.40, 6.50, 7.00, 7.10, 7.20, 7.30, 7.40, 7.50, 8.00, 8.10, 8.20, 8.30, 8.40, 8.50, 9.00, 9.10, 9.20, 9.30, 9.40, 9.50, 10.00, 10.10, 10.20, 10.30, 10.40, 10.50, 11.00, 11.10, 11.20, 11.30, 11.40, 11.50, 12.00, 12.10, 12.20, 12.30, 12.40, 12.50, 13.00, 13.10, 13.20, 13.30, 13.40, 13.50, 14.00, 14.10, 14.20, 14.30, 14.40, 14.50, 15.00, 15.10, 15.20, 15.30, 15.40, 15.50, 16.00, 16.10, 16.20, 16.30, 16.40, 16.50, 17.00, 17.10, 17.20, 17.30, 17.40, 17.50, 18.00, 18.10, 18.20, 18.30, 18.40, 18.50, 19.00, 19.10, 19.20, 19.30, 19.40, 19.50, 20.00, 20.10, 20.20, 20.30, 20.40, 20.50, 21.00, 21.10, 21.20, 21.30, 21.40, 21.50, 22.00, 22.10, 22.20, 22.30, 22.40, 22.50, 23.00, 23.10, 23.20, 23.30, 23.40, 23.50, 24.00, 24.10, 24.20, 24.30, 24.40, 24.50, 25.00, 25.10, 25.20, 25.30, 25.40, 25.50, 26.00, 26.10, 26.20, 26.30, 26.40, 26.50, 27.00, 27.10, 27.20, 27.30, 27.40, 27.50, 28.00, 28.10, 28.20, 28.30, 28.40, 28.50, 29.00, 29.10, 29.20, 29.30, 29.40, 29.50, 30.00, 30.10, 30.20, 30.30, 30.40, 30.50, 31.00, 31.10, 31.20, 31.30, 31.40, 31.50, 32.00, 32.10, 32.20, 32.30, 32.40, 32.50, 33.00, 33.10, 33.20, 33.30, 33.40, 33.50, 34.00, 34.10, 34.20, 34.30, 34.40, 34.50, 35.00, 35.10, 35.20, 35.30, 35.40, 35.50, 36.00, 36.10, 36.20, 36.30, 36.40, 36.50, 37.00, 37.10, 37.20, 37.30, 37.40, 37.50, 38.00, 38.10, 38.20, 38.30, 38.40, 38.50, 39.00, 39.10, 39.20, 39.30, 39.40, 39.50, 40.00, 40.10, 40.20, 40.30, 40.40, 40.50, 41.00, 41.10, 41.20, 41.30, 41.40, 41.50, 42.00, 42.10, 42.20, 42.30, 42.40, 42.50, 43.00, 43.10, 43.20, 43.30, 43.40, 43.50, 44.00, 44.10, 44.20, 44.30, 44.40, 44.50, 45.00, 45.10, 45.20, 45.30, 45.40, 45.50, 46.00, 46.10, 46.20, 46.30, 46.40, 46.50, 47.00, 47.10, 47.20, 47.30, 47.40, 47.50, 48.00, 48.10, 48.20, 48.30, 48.40, 48.50, 49.00, 49.10, 49.20, 49.30, 49.40, 49.50, 50.00, 50.10, 50.20, 50.30, 50.40, 50.50, 51.00, 51.10, 51.20, 51.30, 51.40, 51.50, 52.00, 52.10, 52.20, 52.30, 52.40, 52.50, 53.00, 53.10, 53.20, 53.30, 53.40, 53.50, 54.00, 54.10, 54.20, 54.30, 54.40, 54.50, 55.00, 55.10, 55.20, 55.30, 55.40, 55.50, 56.00, 56.10, 56.20, 56.30, 56.40, 56.50, 57.00, 57.10, 57.20, 57.30, 57.40, 57.50, 58.00, 58.10, 58.20, 58.30, 58.40, 58.50, 59.00, 59.10, 59.20, 59.30, 59.40, 59.50, 60.00, 60.10, 60.20, 60.30, 60.40, 60.50, 61.00, 61.10, 61.20, 61.30, 61.40, 61.50, 62.00, 62.10, 62.20, 62.30, 62.40, 62.50, 63.00, 63.10, 63.20, 63.30, 63.40, 63.50, 64.00, 64.10, 64.20, 64.30, 64.40, 64.50, 65.00, 65.10, 65.20, 65.30, 65.40, 65.50, 66.00, 66.10, 66.20, 66.30, 66.40, 66.50, 67.00, 67.10, 67.20, 67.30, 67.40, 67.50, 68.00, 68.10, 68.20, 68.30, 68.40, 68.50, 69.00, 69.10, 69.20, 69.30, 69.40, 69.50, 70.00, 70.10, 70.20, 70.30, 70.40, 70.50, 71.00, 71.10, 71.20, 71.30, 71.40, 71.50, 72.00, 72.10, 72.20, 72.30, 72.40, 72.50, 73.00, 73.10, 73.20, 73.30, 73.40, 73.50, 74.00, 74.10, 74.20, 74.30, 74.40, 74.50, 75.00, 75.10, 75.20, 75.30, 75.40, 75.50, 76.00, 76.10, 76.20, 76.30, 76.40, 76.50, 77.00, 77.10, 77.20, 77.30, 77.40, 77.50, 78.00, 78.10, 78.20, 78.30, 78.40, 78.50, 79.00, 79.10, 79.20, 79.30, 79.40, 79.50, 80.00, 80.10, 80.20, 80.30, 80.40, 80.50, 81.00, 81.10, 81.20, 81.30, 81.40, 81.50, 82.00, 82.10, 82.20, 82.30, 82.40, 82.50, 83.00, 83.10, 83.20, 83.30, 83.40, 83.50, 84.00, 84.10, 84.20, 84.30, 84.40, 84.50, 85.00, 85.10, 85.20, 85.30, 85.40, 85.50, 86.00, 86.10, 86.20, 86.30, 86.40, 86.50, 87.00, 87.10, 87.20, 87.30, 87.40, 87.50, 88.00, 88.10, 88.20, 88.30, 88.40, 88.50, 89.00, 89.10, 89.20, 89.30, 89.40, 89.50, 90.00, 90.10, 90.20, 90.30, 90.40, 90.50, 91.00, 91.10, 91.20, 91.30, 91.40, 91.50, 92.00, 92.10, 92.20, 92.30, 92.40, 92.50, 93.00, 93.10, 93.20, 93.30, 93.40, 93.50, 94.00, 94.10, 94.20, 94.30, 94.40, 94.50, 95.00, 95.10, 95.20, 95.30, 95.40, 95.50, 96.00, 96.10, 96.20, 96.30, 96.40, 96.50, 97.00, 97.10, 97.20, 97.30, 97.40, 97.50, 98.00, 98.10, 98.20, 98.30, 98.40, 98.50, 99.00, 99.10, 99.20, 99.30, 99.40, 99.50, 100.00, 100.10, 100.20, 100.30, 100.40, 100.50, 101.00, 101.10, 101.20, 101.30, 101.40, 101.50, 102.00, 102.10, 102.20, 102.30, 102.40, 102.50, 103.00, 103.10, 103.20, 103.30, 103.40, 103.50, 104.00, 104.10, 104.20, 104.30, 104.40, 104.50, 105.00, 105.10, 105.20, 105.30, 105.40, 105.50, 106.00, 106.10, 106.20, 106.30, 106.40, 106.50, 107.00, 107.10, 107.20, 107.30, 107.40, 107.50, 108.00, 108.10, 108.20, 108.30, 108.40, 108.50, 109.00, 109.10, 109.20, 109.30, 109.40, 109.50, 110.00, 110.10, 110.20, 110.30, 110.40, 110.50, 111.00, 111.10, 111.20, 111.30, 111.40, 111.50, 112.00, 112.10, 112.20, 112.30, 112.40, 112.50, 113.00, 113.10, 113.20, 113.30, 113.40, 113.50, 114.00, 114.10, 114.20, 114.30, 114.40, 114.50, 115.00, 115.10, 115.20, 115.30, 115.40, 115.50, 116.00, 116.10, 116.20, 116.30, 116.40, 116.50, 117.00, 117.10, 117.20, 117.30, 117.40, 117.50, 118.00, 118.10, 118.20, 118.30, 118.40, 118.50, 119.00, 119.10, 119.20, 119.30, 119.40, 119.50, 120.00, 120.10, 120.20, 120.30, 120.40, 120.50, 121.00, 121.10, 121.20, 121.30, 121.40, 121.50, 12

Mädchen sofort gesucht.
19888 S. 4, 1. Octob.

Junges Mädchen
für den Haushalt gesucht. 54432
Hindenburgstraße 9, 1. Stock.
K. 2, H. 1. Weiser.

Mädchen
mit schöner Handarbeit. 54373
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4.

Junges Mädchen
für den Haushalt gesucht. 54373
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4.

Ein anständiges Mädchen
für den Haushalt sofort gesucht.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54345

Lehringengesuche.

Ein Lehrling
mit den nötigen Vorkenntnissen
zum Erlernen des Buchens.
Josef Guld, 19143
Häfenstraße Engrod.

Lehrling
mit guter Schulbildung,
für meine Firma ges. 54422
Geschw. Alsborg.

Lehrling
aus guter Familie.
Schreiben unter Nr. 54328
an die Expedition des Bl.

Stellen suchen

Berufungen in übernahm ge-
sucht. 1. Weiser, Zimmerstr. 4.
Schreiben unter Nr. 54399
an die Expedition des Bl.

Soliden Fräulein
sucht Vertrauensstellung als
Kassiererin oder als Buchhalterin
in einem kleinen oder mittleren
Betriebe per sofort.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Wirtschaften

Weinrestaurant.
In Centrum des Stadt ist
ein neues Weinrestaurant mit
Küche und Keller zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Wirtschaften

Weinrestaurant.
In Centrum des Stadt ist
ein neues Weinrestaurant mit
Küche und Keller zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Wirtschaften

Weinrestaurant.
In Centrum des Stadt ist
ein neues Weinrestaurant mit
Küche und Keller zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Wirtschaften

Weinrestaurant.
In Centrum des Stadt ist
ein neues Weinrestaurant mit
Küche und Keller zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Wirtschaften

Weinrestaurant.
In Centrum des Stadt ist
ein neues Weinrestaurant mit
Küche und Keller zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Wirtschaften

Weinrestaurant.
In Centrum des Stadt ist
ein neues Weinrestaurant mit
Küche und Keller zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Wirtschaften

Weinrestaurant.
In Centrum des Stadt ist
ein neues Weinrestaurant mit
Küche und Keller zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Wirtschaften

Weinrestaurant.
In Centrum des Stadt ist
ein neues Weinrestaurant mit
Küche und Keller zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

In allererster Geschäftslage hier
am Marktplatz
wurden demnächst die Parterre-Räumlichkeiten eines
Hauses mit sehr grosser Front zu
modernen Läden
umgebaut, die auf Mitte 1908
zu vermieten sind durch
Gebrüder Simon, O 7, 7. Telephon 1252.

O 2, 1
Paradeplatz
beste Geschäftslage, grösster
Laden sofort oder später zu
vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

O 6, 2 ein großer Laden
zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Breitestrasse.
Modernster, großer Ge-
lader per 1. Januar 1908 zu
vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Beilstrasse 4
schöner Laden mit 3 Zim-
merwohnungen u. Zubehör
per 1. Januar 1908 zu
vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Mittelstr. 22
ein ca. 400 qm grosser Keller erst-
klassig u. modern u. geeignet für
oder später zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Büro
zu vermieten, circa 170 qm gross,
im H. Dreyer-Str. 19.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Messplatz
moderne Läden
mit 3 Zimmer-Wohnungen
per sofort zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Laden
Schweizerstr. 21a, in nächst-
ster Nähe des Zentralfriedhofes
zu vermieten. H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Büro
D 6, 78 1 Tr. 1 Bureau-
zimmer zu vermieten.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Magazin
mit Aufzug und schönem
hellen Keller insgesamt ca.
1200 qm sofort zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Magazin
mit Aufzug und schönem
hellen Keller insgesamt ca.
1200 qm sofort zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Magazine.
C 8, 6 ein Keller, schön und
hell, in 9. 54401

Magazine.
C 8, 6 ein Keller, schön und
hell, in 9. 54401

D 1, 2 3. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Nov. zu verm. 54242

D 2, 9. 2. Etad.
Küche, Bad u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

D 3, 12
3. Et. schön 6 Zimmer-Wohnung
mit Zubehör zu vermieten. 54431
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

D 7, 16 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

F 4, 7 schön 6 Zimmer-Wohnung
mit 6 geräumigen Zimmern,
Badezim., Spielzimmer u.
sonstigen Zubehör per sofort
zu vermieten. 51082

F 7, 24 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

G 4, 13 3. Etad. 3 Zimmer u.
Küche zu verm. 12514

G 6, 17 2. Etad. 3 Zimmer u.
Küche zu vermieten. 12410

Neubau H 2, 5
Wohnungen von 3 Zimmern,
Küche u. Bad, per sofort zu
vermieten. 54328

J 2, 3 2. Etad. 3 Zimmer u.
Küche zu vermieten. 54328

K 4, 23 2. Etad. 3 Zimmer u.
Küche zu vermieten. 12409

L 2, 4 2. Etad. 3 Zimmer u.
Küche zu vermieten. 12409

L 4, 5 2. Etad. 3 Zimmer u.
Küche zu vermieten. 12409

L 15, 11 2. Etad. 3 Zimmer u.
Küche zu vermieten. 12409

N 3, 17 2. Etad. 3 Zimmer u.
Küche zu vermieten. 12409

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

Grabenstr. 3, II. Stock
4 Zimmer, Küche, Bad u. Bad,
per 1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

L 14, 15 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

L 14, 18 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

L 15, 9 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

M 5, 12 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

N 2, 2 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

N 3, 3 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

N 4, 1 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

N 6, 62 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

O 5, 1 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

O 5, 1 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

O 6, 5 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

O 7, 14 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

P 2, 4/5 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

P 6, 19 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361

P 7, 20 2. Etad. 3 Zimmer,
Küche u. Bad, per
1. Januar 1908 zu verm.
H. 1. Weiser, Zimmerstr. 4. 54361